

Der Juli-Newsletter

In eigener Sache

Veranstaltungshinweise:

- **Achtung: Neuer Termin: 8. Juli**, 10-12 Uhr- **Forschungsdatenmanagement: Von der Planung und Organisation bis hin zur Veröffentlichung**. Jetzt noch anmelden unter: www.uni-weimar.de/forschung/veranstaltungen
- 9. Juli, 10-12 Uhr- **Europäisches Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „HORIZON EUROPE“ – Ein Überblick**, Anmeldung bis 2. Juli an dezernat.forschung@uni-weimar.de

Kreativfonds 2021

Im April hat die Bauhaus-Universität Weimar Mittel aus dem ‚Kreativfonds‘ vergeben. Die geförderten Vorhaben finden Sie [hier](#).

Bauhaus-Universität Weimar

Kreativfonds

Anschubfonds 2021

Im Mai hat die Bauhaus-Universität Weimar Mittel aus dem ‚Fonds für Anschubfinanzierung‘ vergeben. Die geförderten Vorhaben finden Sie [hier](#).

Bauhaus-Universität Weimar

Anschubfonds

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **BMBF: Partnerschaften für nachhaltige Problemlösungen in Entwicklungsländern – Forschung für Entwicklung mit Entwicklungsländern im Asiatisch-Pazifischen Raum**
- **BMBF: Technologiegestützte Innovationen für Sorgegemeinschaften zur Verbesserung von Lebensqualität und Gesundheit informell Pflegender**
- **BMBF: Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit mit der Republik Armenien**
- **BMWi: 28. Ausschreibung des Netzwerks IraSME - Transnationale FuE-Kooperationsprojekte**
- **DFG: Schwerpunktprogramm „Hundert plus – Verlängerung der Lebensdauer komplexer Baustrukturen durch intelligente Digitalisierung“ (SPP 2388)**
- **DFG: Aktuelle Ausschreibungen in Schwerpunktprogrammen und Spezifischen Programmformaten**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

2. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen

- **EU/Horizon Europe: Neues Rahmenprogramm verabschiedet – Ausschreibungen geöffnet**
- **EU/Horizon Europe: Ausschreibungen in den jeweiligen Programmteilen von Horizon Europe**
- **EU/Horizon Europe: EIC Pathfinder Challenges 2021 veröffentlicht**
- **EU/Horizon Europe: Programme Guide und Liste von Drittstaaten veröffentlicht**
- **EU/Horizon Europe: Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen: Übersicht ist online**
- **EU/Horizon Europe: NKS Energie wird Teil der neuen NKS KEM**
- **Alexander von Humboldt-Stiftung: Philipp Schwartz-Initiative für gefährdete Wissenschaftler*innen - 10. Ausschreibungsrunde geöffnet**

[→ zurück zur Übersicht](#)

- **Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**

3. Ausschreibungen Preise

4. Interne Veranstaltungen

- **Hinweis für Postdocs: BRS WORKSHOP | ONLINE | Karriereplanung: Die eigene Zukunft gestalten**
- **Achtung Terminänderung 8. Juli - Forschungsdatenmanagement: Von der Planung und Organisation bis hin zur Veröffentlichung**
- **9. Juli - Europäisches Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „HORIZON EUROPE“ – Ein Überblick**

5. Externe Veranstaltungen

- **Horizon Europe: Brokerage-Events für die Cluster**

6. Sonstiges

- **Kreativfonds ‚Förderlinie Projekte‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021**
- **Kreativfonds ‚Förderlinie Nachwuchs (Projekte bis 700 Euro)‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021**
- **Anschubfonds ‚Förderlinie Postdoc ‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021**

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

- **INUMO - INTEGRIERTE URBANE MOBILITÄT - Digitale Methoden zur interaktiven Szenarienentwicklung einer nachhaltigen Verkehrsinfrastruktur für neu entstehende Städte in Äthiopien**
- **Kommunen innovativ – EW-K2: Entwicklung nachhaltiger kommunaler Energie- und Wärmekonzepte unter Berücksichtigung der Kompatibilität mit der übergeordneten Sektorkopplungsstrategie**
- **Biologisch inspirierte Fassaden basierend auf Multiagententechnologie und Schwarmintelligenz**
- **WIR! - H2Well - PEM4h2well-invest**
- **OLE - Organisation ländlicher Energiekonzepte**

1. Ausschreibungen national

Wenn bei Bundes-Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der 1. Stufe/ Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Dezernat Forschung.

BMBF: Partnerschaften für nachhaltige Problemlösungen in Entwicklungsländern – Forschung für Entwicklung mit Entwicklungsländern im Asiatisch-Pazifischen Raum

Frist: 13. August 2021 (Projektskizze), zweistufig

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3624.html>

Die Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie der Aktionsplan des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) „Internationale Kooperation“ betonen die kontinuierliche Stärkung der Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, hier im **Asiatisch-Pazifischen Raum**

[→ zurück zur Übersicht](#)

(Afghanistan, Bangladesch, Bhutan, Kambodscha, Laos, Nepal, Pakistan, Papua-Neuguinea, Philippinen, Sri Lanka und Timor-Leste).

Ziel der Fördermaßnahme ist es, die **Kapazitäten deutscher entwicklungsbezogener Forschung auszubauen und nachhaltig zu vernetzen**. Die Zuwendungen dienen dazu, deutschen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen durch Forschungsvorhaben zu ermöglichen, neue Kooperationen mit Partnern aus Ländern der Asiatisch-Pazifischen Region entsprechend ihrer wissenschaftlichen Stärke und Problemlösungskompetenz zu erschließen. Die Fördermaßnahme hat zudem das Ziel, den **Ausbau der wissenschaftlichen Forschungskapazitäten der ausländischen Partner zu stärken, um qualifizierten (Nachwuchs-)Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Forscherkarriere im Heimatland** zu ermöglichen.

Gefördert werden im Rahmen dieser **Fördermaßnahme Forschungsprojekte sowohl als Einzel- wie auch als Verbundvorhaben**, die entsprechend des oben beschriebenen Zuwendungszwecks in internationaler Zusammenarbeit mit den oben aufgeführten Partnerländern eines oder mehrere der nachfolgenden Schwerpunktthemen bearbeiten:

- Gesundheit und Medizin, inklusive Telemedizin: Gefördert werden soll Forschung zur Reduzierung von Mangelernährung und für verbesserte Ernährung, zu geeigneten Monitoring-, Kontroll- und Versorgungssystemen und anderweitigen Innovationen im Gesundheitssystem, zur Bekämpfung von vernachlässigten und armutsassoziierten Krankheiten, bakteriellen Infektionskrankheiten sowie zu nicht-übertragbaren Krankheiten.
- Klima, Energie, Biodiversität, Nahrungsproduktion: Nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen und Verbesserung von Innovations- und Wertschöpfungsketten, inklusive digitaler Lösungen.

BMBF: Technologiegestützte Innovationen für Sorgegemeinschaften zur Verbesserung von Lebensqualität und Gesundheit informell Pflegender

Frist: 24. August 2021 (Projektskizze), zweistufig

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3669.html>

Mit dieser Fördermaßnahme werden **anwendungsorientierte Verbundprojekte** und ein **Begleitprojekt** gefördert. Zweck ist die Förderung der Erforschung und Entwicklung von soziotechnischen Innovationen für Sorgegemeinschaften, die auf vorhandenen Strukturen aufbauen und durch interaktive Technologien unterstützt werden. Unter interaktiven Technologien werden in dieser Bekanntmachung Technologien an der Schnittstelle zwischen Mensch und Technik verstanden. Diese tragen dazu bei, Akteure und Systeme miteinander zu vernetzen, Prozesse neu zu gestalten und zu optimieren sowie Aufgaben zu erleichtern. Außerdem befähigen sie dazu, digitale Angebote und Dienste besser zu nutzen.

Der Fokus in den Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sollte auf der frühen und iterativen Einbeziehung der Zielgruppe und weiterer beteiligter Akteure in den Gestaltungsprozess liegen, also auf der Anwendung des neuesten Stands z. B. von „Co-Creation“ und „Human-centered Design“.

[→ zurück zur Übersicht](#)

BMBF: Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit mit der Republik Armenien**Frist: 31. August 2021 (Projektskizze), zweistufig****Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3618.html>**

Zweck der Fördermaßnahme ist die Verknüpfung laufender FuE-Aktivitäten deutscher und armenischer Projektpartner. Dies soll durch Reisen und Aufenthalte der beteiligten Projektpartner sowie durch Workshops oder Arbeitstreffen erreicht werden. Mögliche weitere Maßnahmen, die der Zielerreichung dienen, sind die Teilnahme an Konferenzen mit fachlichem Projektbezug, die Nutzung vorhabenbezogener Sachmittel und Geräte sowie die Beteiligung von studentischem Personal an der Projektarbeit.

Im Einklang mit den spezifischen Forschungsschwerpunkten des BMBF und des Wissenschaftskomitees der Republik Armenien können Anträge für die folgenden Forschungsbereiche eingereicht werden:

- Informations- und Kommunikationstechnologien,
- Nachhaltige Landwirtschaft (inklusive Lebensmitteltechnologie und Ernährungssicherheit),
- Biotechnologien und angewandte Gesundheitsforschung,
- Forschung zu Krisenprävention und -management (inklusive sozialen-, Gesundheits- und ökonomischen Aspekten; Risikobewertung und -management),
- Sozial- und Geisteswissenschaften (mit interdisziplinärem Ansatz).

Die Förderbekanntmachung zielt zudem auf Projektvorschläge ab, welche die Ziele des „European Green Deal“ durch die Vorbereitung relevanter Kooperationen unterstützen. Dies betrifft Kooperationen in Grundlagen- und angewandter Forschung in Bereichen wie

- Umwelttechnologien und Nachhaltigkeitsforschung (inklusive sozialer Nachhaltigkeit),
- Landwirtschaft, Ernährungssicherheit und Landnutzung,
- Energie,
- Mobilität,
- Gebäudesektor.

BMWi: 28. Ausschreibung des Netzwerks IraSME - Transnationale FuE-Kooperationsprojekte**Frist: 29. September 2021****Link: <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/internationale-ausschreibung-irasme.html>**

im Rahmen der 28. Ausschreibung des internationalen Fördernetzwerks IraSME können mittelständische Unternehmen sowie kooperierende Forschungseinrichtungen aus den teilnehmenden Ländern/Regionen Anträge für ihre innovativen marktorientierten Forschungs- und Entwicklungsprojekte einreichen.

Für deutsche Antragsteller steht wie immer das [Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\) des BMWi](#) als Förderinstrument zur Verfügung. Auf folgenden Seiten sind Informationen zu der aktuellen IraSME-Ausschreibung einschließlich der teilnehmenden Länder/Regionen veröffentlicht:

ZIM: <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/internationale-ausschreibung-irasme.html> (Deutsch)**IraSME: <https://www.ira-sme.net/current-call/> (Englisch)**[→ zurück zur Übersicht](#)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte gern auch an die Ansprechpartner der AiF: +49 (0)30 48163-589 oder per E-Mail an international@aif-projekt-gmbh.de

DFG: Schwerpunktprogramm „Hundert plus – Verlängerung der Lebensdauer komplexer Baustrukturen durch intelligente Digitalisierung“ (SPP 2388)

Frist: 29. Oktober 2021 (ggf. ELAN-Registrierung bis 22. Oktober 2021)

Link: https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_21_56/index.html

Ziel dieses Schwerpunktprogramms ist die methodische Entwicklung einer adaptiven, intelligenten und digitalen Repräsentanz (digitaler Zwilling) von realen, physischen Objekten (Bauwerken), die durch Messdaten aus dem Bauwerksmonitoring lebensdauerübergreifend verknüpft wird und komprimierte Informationen für ein prädiktives, digitales Bauwerksmanagement zentral bereitstellt. Der digitale Zwilling fungiert als zentrales Element einer effizienten Datenorganisation, sodass eine plattformbasierte Single Source of Truth (SSoT) mit belastbaren Bauwerksinformationen entsteht. Die besondere Herausforderung besteht dabei in der weitgehend automatisierten Generierung eines digitalen Bauwerksmodells aus heterogenen Bestandsdaten, dessen Verknüpfung mit allen relevanten Informationen sowie deren Aggregation zu individuellen Zustandsindikatoren.

Das Schwerpunktprogramm setzt auf die **interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Bauinformatik, Baubetrieb, Konstruktivem Ingenieurbau und Ingenieurgeodäsie**. Durch die enge Verknüpfung dieser Bereiche werden die methodischen Grundlagen für eine nachhaltige, digitale und prädiktive Instandhaltungsstrategie geschaffen.

DFG: Aktuelle Ausschreibungen in Schwerpunktprogrammen und Spezifischen Programmformaten

Zu aktuellen Ausschreibungen in Schwerpunktprogrammen oder spezifischen Ausschreibungen der DFG können Sie sich hier informieren:

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/index.html

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national

VolkswagenStiftung: Herausforderungen und Potenziale für Europa: Der alternde Kontinent

Frist: 23. Juli 2021, [Link](#)

VolkswagenStiftung: Herausforderungen für Europa (überarbeitetes Förderprogramm)

Frist: 23. Juli 2021, Link: [Herausforderungen für Europa | VolkswagenStiftung](#)

BMBF: Nachhaltiges Landmanagement in Subsahara-Afrika: Durch Forschung vor Ort Lebensgrundlagen verbessern

Frist: 13. August 2021 (Vollantrag), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

TKG: Rowena-Morse-Mentoring-Programm (RMMP) für Nachwuchswissenschaftlerinnen*/ Nachwuchskünstlerinnen* an den Thüringer Hochschulen

Frist: 15. August 2021, Link: <https://www.tkg-info.de/service/foerderungen/rmmp/> (Bewerbungen bis zum 15. August an: gleichstellungsbuero@uni-weimar.de)

[→ zurück zur Übersicht](#)

DFG: Schwerpunktprogramm „Jüdisches Kulturerbe“ (SPP 2357)Frist: 17. August 2021 (ggf. ELAN-Registrierung bis 3. August 2021), [Link](#)**DFG: Priority Programme "Soft Material Robotic Systems" (SPP 2100)**Frist: 30. August 2021 (ggf. ELAN-Registrierung bis 16. August 2021), [Link](#)**BMWi: FuE-Projekte mit Südkorea**Frist: 30. September 2021, Link: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\) - Kanada](#)**DFG: Priority Programme "Visual Communication. Theoretical, Empirical, and Applied Perspectives (Vi-Com)" (SPP 2392)**Frist: 3. November 2021 (ELAN-Registrierung bis 20. Oktober 2021), [Link](#)**BMWi: FuE-Projekte mit Kanada**Frist: 15. Dezember 2021, Link: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\) - Kanada](#)**DFG: Ankündigung: Joint Sino-German Research Projects in mathematics and physics, geosciences, engineering and material sciences and information sciences,**

Frist: voraussichtlich Februar 2022

BMBF: Änderung der Bekanntmachung Richtlinie zur Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-ForschungLink: [Änderung der Bekanntmachung - BMBF](#)**BMBF: Ideenwettbewerb Grüner Wasserstoff**Einreichungsfrist: unbefristet, [Link](#)**BMBF: Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+**Frist: jederzeit, Link: [Förderung – VIP+ \(validierungsfoerderung.de\)](#)**BMBF: Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung**Frist: jederzeit, Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1615.html>**BMBF: Zusammenarbeit mit dem östlichen und südlichen Mittelmeerraum im Rahmen der Maßnahme PRIMA (Partnership for Research and Innovation in the Mediterranean Area), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)****BMWi: Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung im 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“**Einreichungsfrist: jederzeit, [Link](#)**BMWi: Fahrzeug- und Systemtechnologien**Einreichungsfrist: jederzeit (Projektskizzen), [Link](#)**BMVI: Bundesprogramm Zukunft Schienengüterverkehr zur Förderung von Innovationen (Z-SGV)**Einreichungsfrist: jederzeit (Richtlinie gültig bis 31. Dezember 2024), [Link](#)**Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung**Einreichungsfrist: jederzeit (mindestens 6 Monate vor Projektbeginn), [Link](#)**DFG: Costa Rican-German Collaboration in Research**Frist: keine Einreichungsfrist, [Link](#)[→ zurück zur Übersicht](#)

DFG– Einführung Walter Benjamin-Programm

Frist: ab sofort, jederzeit, [Link](#)

DFG: Wissenschaftliche Netzwerke – Förderprogramm nun für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Karrierestufen offen

Einreichungsfrist: jederzeit, im modifizierten Programm: ab Januar 2019, [Link](#)

DFG: Digitalisierung und Erschließung

Einreichungsfrist: jederzeit, [Link](#)

DFG: Publikationsbeihilfen (überarbeitetes Förderprogramm)

Link: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Überarbeitung des Förderprogramms Publikationsbeihilfe](#)

Robert Bosch Stiftung – Projektförderung

Frist: jederzeit; zweistufiges Verfahren: 1. Stufe (schriftliche Anfrage mit Projektidee), [Link](#)

2. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen

EU/Horizon Europe: Neues Rahmenprogramm verabschiedet - Ausschreibungen geöffnet

hiermit möchte ich Sie gern darüber informieren, dass die Europäische Kommission am 15. Juni 2021 das Arbeitsprogramm 2021-2022 für das **neue EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizon Europe** verabschiedet hat, das Ausschreibungen in Höhe von ca. 14,7 Mrd. EUR für zwei Jahre enthält.

Anfang des Jahres wurden bereits die Arbeitsprogramme 2021 für den **European Research Council (ERC)** und den **European Innovation Council (EIC)** mit jeweils einjähriger Gültigkeit sowie Sondermaßnahmen zu COVID-19 im Cluster Health und im Programmteil Research Infrastructures veröffentlicht.

Das erste Arbeitsprogramm von Horizon Europe besteht wie schon in Horizon 2020 aus einer Einleitung, den Arbeitsprogrammen der einzelnen Förderlinien des Rahmenprogramms sowie den General Annexes, in denen die allgemeinen Bedingungen zur Teilnahme an Horizon Europe dargelegt sind. **Neu** hinzugekommen ist ein eigenständiger Teil zu den **Missionen**.

Im Vergleich zu Horizon 2020 hat sich die grundlegende **Struktur der einzelnen Arbeitsprogramme** hin zu einer Gliederung in **Destinations, Calls und Topics** verändert:

- **Destinations:** Die jedem Programmteil zugeordneten Destinations geben den groben inhaltlichen Rahmen der einzelnen Arbeitsprogramme. Auf dieser Ebene sind auch die jeweiligen langfristigen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Auswirkungen ("expected impacts") definiert, die von den Projekten in dieser Destination erwartet werden.
- **Calls:** Den Destinations sind jährliche, z.T. auch mehrere jährliche Ausschreibungen (Calls) für 2021 und 2022 zugeordnet. Die relevanten Informationen zu den Calls wie die Daten der Öffnung und Schließung der Ausschreibung sowie eine Auflistung der einzelnen Topics mit Budgetinformationen sind jetzt in einer Übersichtstabelle den Calls vorangestellt.
- **Topics:** Den jeweiligen allgemeinen Ausschreibungsinformationen folgen die detaillierten Beschreibungen zu den einzelnen Themen (Topics). Die Topic-Beschreibung umfasst nun eine Liste von "expected outcomes", zu

[→ zurück zur Übersicht](#)

denen die jeweiligen zur Förderung angenommenen Projekte beitragen sollen sowie eine Beschreibung des „scope“, in der die Rahmenbedingungen für die Projektgestaltung darlegt sind.

Da bisher noch keine Länder an das neue Rahmenprogramm assoziiert sind, hat die Kommission im ersten Arbeitsprogramm eine spezielle Klausel für die vorbehaltliche **Teilnahme von Einrichtungen aus potentiell assoziierten Ländern** eingefügt. Demnach werden Einrichtungen aus in Horizon 2020 assoziierten Ländern sowie Ländern, die momentan in Assoziierungsverhandlungen mit der EU stehen, in den ersten Ausschreibungen so behandelt, als würden sie aus einem assoziierten Staat stammen – vorbehaltlich einer tatsächlichen Assoziierung bis zur Unterzeichnung der Fördervereinbarung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/horizon>
- [Arbeitsprogramme 2021-2022](#)

EU/Horizon Europe: Ausschreibungen in den jeweiligen Programmteilen von Horizon Europe

Im Folgenden finden Sie die Informationen zu den Ausschreibungen des Arbeitsprogramms 2021-2022 in den jeweiligen Programmteilen:

Im Folgenden finden Sie die Informationen zu den Ausschreibungen des Arbeitsprogramms 2021-2022 in den jeweiligen Programmteilen:

- [Marie Skłodowska-Curie Actions](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Research Infrastructures](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 1 "Health"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 2 "Culture, Creativity and Inclusive Societies"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 3 "Civil Security for Society"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 4 "Digital, Industry and Space"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 5 "Climate, Energy and Mobility"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Cluster 6 "Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment"](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Widening Participation and Strengthening the European Research Area](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)
- [Missionen](#) | [Arbeitsprogramm 2021-2022](#)

Außerdem möchte ich Sie an dieser Stelle auch gern auf den Infoday der EU-Kommission zu Cluster 2 am 01.07.2021 hinweisen: [Cluster 2 - Culture, Creativity & Inclusive Society | Horizon Europe Info Days 2021](#) (horizon-europe-infodays2021.eu)

Die Arbeitsprogramme 2021 für die Programmteile European Research Council (ERC) und European Innovation Council (EIC) wurden bereits Anfang des Jahres veröffentlicht. Nähere Informationen finden Sie hier:

- [Webseite der NKS ERC | Arbeitsprogramm 2021](#)
- [KoWi-Webseite zum EIC | Arbeitsprogramm 2021](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

Im Rahmen des Arbeitsprogramms 2021-2022 hat die Europäische Kommission auch die ersten Ausschreibungen für den Programmteil European Innovation Ecosystems (EIE) veröffentlicht. Zudem wurde bereits Anfang des Monats das Arbeitsprogramm der Gemeinsamen Forschungsstelle (Joint Research Centre, kurz: JRC) verabschiedet. Informationen hierzu finden Sie auf den Webseiten der Kommission:

- [European Innovation Ecosystems](#)
- [Joint Research Centre](#)

EU/Horizon Europe: EIC Pathfinder Challenges 2021 veröffentlicht

Frist: 27. Oktober 2021

Die EIC Pathfinder Challenges setzen auf neue, bahnbrechende Gebiete in Wissenschaft und Technologie auf. Ziel ist es, darin die Möglichkeiten zu schaffen, hoch risikoreiche, innovative Lösungen zu realisieren, die disruptives Potenzial haben. Die EIC Pathfinder Challenges 2021 lauten:

- [Awareness Inside](#)
- [Tools to measure and stimulate activity in Brain Tissue](#)
- [Emerging Technologies in Cell and Gene therapy](#)
- [Novel routes to green hydrogen production](#)
- [Engineered Living Materials](#)

Mit jeder spezifischen Ausschreibung wird innerhalb des EIC ein Portfolio von Projekten erstellt, in dem sich die Projekte durch unterschiedliche Perspektiven und komplementäre Aspekte ergänzen.

Interessierte sollten sich in Vorbereitung ihres Proposals unbedingt den jeweiligen Challenge Guide studieren, der die thematische Ausrichtung im Detail erläutert.

Die aktuellen Calls (je ein Aufruf pro Challenge) wurden nun veröffentlicht.

EU/Horizon Europe: Programme Guide und Liste von Drittstaaten veröffentlicht

Zeitgleich mit der Öffnung der ersten Aufrufe zur Einreichung von Projektvorschlägen in der zweiten Säule von Horizon Europe hat die Europäische Kommission einen Programme Guide sowie eine Liste teilnahmefähiger Drittstaaten, die an Horizon Europe-Projekten teilnehmen können, im Funding & Tender Opportunities Portal – Horizon Europe veröffentlicht.

Der **Programme Guide** erläutert die **Struktur des Rahmenprogramms** sowie die diesbezüglichen politischen Schwerpunkte der Europäischen Union, wie etwa die Europäischen Partnerschaften, die Missionen, die internationale Zusammenarbeit, Open Science oder die digitalen Schlüsseltechnologien. Ebenso enthält der Guide Ausführungen zu Querschnittsaspekten, die auch bei einer Antragstellung zu berücksichtigen sind, wie beispielsweise Gleichheit der Geschlechter, Geistes- und Sozialwissenschaften, Ethik und Integrität oder Sicherheit.

Der Programme Guide ergänzt damit andere Leitfaden mit für eine Antragstellung notwendigen Informationen wie zum Beispiel die Allgemeinen **Anhänge des Arbeitsprogramms** oder das **Online Manual**.

Die **Länderliste** enthält an Horizon Europe assoziierte Staaten sowie andere Drittstaaten, deren mögliche Förderfähigkeit erläutert wird.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Beide Dokumente werden im Laufe des Rahmenprogramms aktualisiert und an veränderte forschungspolitische Entwicklungen angepasst werden.

Hier gelangen Sie zu den Dokumenten:

- [Horizon Europe Programme Guide \(Version 1.0\)](#)
- [Horizon Europe Drittstaaten \(Version 1.0\)](#)

EU/Horizon Europe: Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen: Übersicht ist online

Die Übersicht mit den Kontaktdaten aller Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im [deutschen NKS Netzwerk](#) ist nun publiziert und auf der Seite zum NKS-Netzwerk im Horizont Europa Portal angebunden. Das Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen berät alle, die sich für eine Teilnahme an Horizont Europa interessieren. Außerdem unterstützt es Einrichtungen und Unternehmen, die bereits an Horizont Europa teilnehmen.

EU/Horizon Europe: NKS Energie wird Teil der neuen NKS KEM

Die neue Themenstruktur des Horizon Europe in **Cluster 5 „Klima, Energie, Mobilität“ – kurz KEM** – spiegelt sich auch im Beratungssystem der Nationalen Kontaktstellen wider. Als neue Nationale Kontaktstelle für Klima, Energie und Mobilität stehen Ihnen mit ihrer Expertise die Ansprechpartner aus allen drei Themenbereichen beratend zur Seite. Zum Beratungsumfang der NKS KEM finden Sie [hier](#) weitere Informationen.

Alexander von Humboldt-Stiftung: Philipp Schwartz-Initiative für gefährdete Wissenschaftler*innen - 10. Ausschreibungsrunde geöffnet

Frist: 10. September 2021

Link: <https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/philipp-schwartz-initiative>

Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und weitere wissenschaftliche Institutionen in Deutschland im Rahmen der 10. Ausschreibungsrunde der Philipp Schwartz-Initiative bei der Alexander von Humboldt-Stiftung **Fördermittel zur Aufnahme gefährdeter Forschender** beantragen. Nominiert werden können **Forscher*innen aus Ländern außerhalb der EU, die nachweisbar erheblicher und akuter Gefährdung** ausgesetzt sind. Eigenbewerbungen durch Forscher*innen selbst sind nicht möglich. Erfolgreiche Einrichtungen werden in die Lage versetzt, den nominierten gefährdeten Personen **bis zu 24-monatige Forschungsaufenthalte im Rahmen eines Forschungsstipendiums oder Arbeitsvertrags** zu ermöglichen. Ergänzt wird dies durch einen Förderbetrag, der die aufnehmende Einrichtung bei der Unterstützung der Integration und des Karrierestarts der Philipp Schwartz Fellows entlasten soll. Eine Verlängerung um bis zu zwölf Monate ist im Rahmen eines Kofinanzierungsmodells möglich. Die überarbeiteten Programmunterlagen und weitere Informationen finden Sie auf der Website der [Philipp Schwartz-Initiative](#).

Bitte beachten Sie den ausdrücklichen Hinweis der AvH: Weil die **Prüfung individueller Gefährdung** ein aufwands- und zeitintensives Verfahren darstellt, muss die Kontaktaufnahme mit einer der beiden Organisationen bis spätestens zum 13. August durch die nominierende Einrichtung erfolgen, um einen rechtzeitigen Abschluss der Gefährdungsprüfung zu gewährleisten. Eine deutlich frühere Kontaktaufnahme ist natürlich möglich und sinnvoll. Die Kontaktaufnahme durch einzelne Forschende im Zusammenhang mit einer Nominierung in der Philipp

[→ zurück zur Übersicht](#)

Schwartz-Initiative ist nicht vorgesehen. Nach Abschluss des Prüfverfahrens werden die Partner die Gefährdungsnachweise direkt an die Alexander von Humboldt-Stiftung übermitteln.

Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

DAAD: Aktuelle Informationen des DAAD zur Corona-Pandemie unter: <https://www.daad.de/de/>

DAAD/AvH: JSPS Postdoctoral Fellowship (short-term) für Doktoranden und Postdoktoranden: Postdoktoranden nach Japan mit Aufenthaltsdauer ab 6 Monate

Bewerbung direkt und jederzeit über die Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH), [Link](#)

Alexander von Humboldt-Stiftung: Aktuelle Informationen der AvH zur Corona-Pandemie: [Link](#)

Alexander von Humboldt-Stiftung: Feodor Lynen-Forschungsstipendium

Frist: Anträge können jederzeit eingereicht werden, [Link](#)

HORIZON EUROPE - Cluster 3 Security Research: BMBF-Unterstützung für künftige Antragsteller

Nächste Fristen:

15. März 2023 (für einen EU-Antrag zum Cluster 3-Arbeitsprogramm 2024)

15. März 2024 (für einen EU-Antrag zum Cluster 3-Arbeitsprogramm 2025)

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3283.html>

HORIZON EUROPE/ERC

Förderlinie	Ausschreibungsöffnung	Einreichungsfrist(en)
Advanced Grants ERC-2021-AdG	20.05.2021	31. 08. 2021

Link zum [ERC-Advanced Grants | ERC-2021-ADG](#)

ERC Arbeitsprogramm 2022: Ausschreibungen vorbehaltlich möglicher Änderungen angekündigt:

[Calls 2022 – Tentative dates | ERC: European Research Council \(europa.eu\)](#)

3. Ausschreibungen Preise

Alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Webseite ‚Aktuelles‘ in der Rubrik [Ausschreibungen - Preise](#).

Demnächst **ablaufende** Fristen:

- **Werner Lehmann-Preis - Wissenschaftspreis vom Verband der Privaten Bausparkassen**, Einreichungsfrist: 31. Juli 2021

[→ zurück zur Übersicht](#)

4. Interne Veranstaltungen

Hinweis für Postdocs: BRS WORKSHOP | ONLINE | Karriereplanung: Die eigene Zukunft gestalten

Datum: 29.-30.07.2021 | 09:30 – 17:00

Anmeldung über <https://veranstaltungen.uni-weimar.de/de/746>

Teilnahmebeitrag: Promovierende 30,00 €, Postdocs 50,00 €

Ziel

In der Phase der wissenschaftlichen Qualifikation besteht häufig Unsicherheit, wie die weitere Karriere geplant werden sollte und geplant werden kann. De facto haben Sie als Akademiker*innen hervorragende Chancen, einen beruflichen Weg einzuschlagen, der zu Ihnen passt und der langfristig Inspirationen weckt und zu innerer Zufriedenheit führt. Der Workshop unterstützt Sie, diesen Weg zu konkretisieren. Ausgehend von den Möglichkeiten, die sich mit Ihrem individuellen Profil beruflich bieten, steht im Fokus die Frage, wie Sie solche Optionen realisieren können. Das Seminar versteht sich als Hilfestellung zur Entscheidungsfindung und zur bewussten Planung für eine Karriere innerhalb oder außerhalb der Hochschule, also in der Wissenschaft, in der Wirtschaft oder in einem anderen Berufsfeld.

Inhalte

- Karriereoptionen in Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung
- Biographische Verankerung von Qualifikationen und Kompetenzen
- Werte als individuelle „Treiber“ der Berufs- und Lebensplanung
- Spielregeln, Einflussfaktoren, Planbarkeit einer Karriere in der Wissenschaft und andernorts
- Berufswünsche und -visionen; Stimmigkeit von Wunsch und Realität
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben/Familie
- Beruflicher Netzwerkaufbau und -pflege
- Konkretisierung planbarer Schritte auf dem Weg ins Berufsleben
- Kreative Stellensuche – Informieren und Zupacken
- Ausblick: Bewerbungsverfahren, -interview, -unterlagen

In dem Workshop geht es nicht darum, ein Patentrezept für „erfolgreiche Karrieren“ zu vermitteln, sondern individuell Ihre Karriereplanung zu unterstützen. Neben der Wissensvermittlung wird vor allem Raum zur Reflexion und zu einer systematisch angeleiteten Entwicklung von Ideen und deren schrittweise konkreter Umsetzung gegeben.

Methoden

- Kleingruppen- und Einzelarbeit
- Kurzvorträge
- Ressourcen- und lösungsorientierte Coaching-Techniken

Referent: [Matthias Merkelbach](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

Bei der Beantragung und erfolgreichen Einwerbung von Forschungsdrittmitteln spielen die Themen Open Access und Forschungsdatenmanagement eine zunehmend wichtige Rolle. Deshalb möchte das Dezernat Forschung in Zusammenarbeit mit der Open Access Beauftragten und der Stabsstelle Forschungsdatenmanagement der Bauhaus-Universität Weimar zwei Veranstaltungen im Kontext der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsprojekten anbieten:

Achtung Terminänderung 8. Juli - Forschungsdatenmanagement: Von der Planung und Organisation bis hin zur Veröffentlichung

Datum: NEU 8. Juli 2021, 10-12 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, online (BigBlueButton)

Der Umgang mit Forschungsdaten hat immer mehr an Bedeutung in den Forschungsorganisationen gewonnen und wird von vielen Drittmittelgebern inzwischen vorausgesetzt. Der Begriff Forschungsdatenmanagement beschreibt die gesamte Planung, Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation, Archivierung und Publikation der Forschungsdaten.

In dieser Veranstaltung soll kompakt auf die Gründe für ein gutes Forschungsdatenmanagement eingegangen werden und wie man als Grundlage für Projektanträge bei Drittmittelgebern einen Datenmanagementplan erstellt. Für die Umsetzung von Forschungsdatenmanagement werden Hilfsangebote, verschiedene Prinzipien und Modelle vorgestellt, wie z.B. die FAIR-Prinzipien, das 5S Data Modell oder die 3-2-1 Backup-Regeln.

Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in unterschiedlichen Kontexten in die Erstellung von Forschungsanträgen involviert sind.

Anmeldung www.uni-weimar.de/forschung/veranstaltungen

Ansprechpartner: Kevin Lang (Stabsstelle "Forschungsdatenmanagement")

Desweiteren sind folgende Veranstaltungen für das dritte/vierte Quartal in Vorbereitung:

- Nationale und europäische Fördermöglichkeiten für Verbundprojekte mit (internationalen) Wirtschaftspartnern
- Von der Idee zum Projekt

9. Juli - Europäisches Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „HORIZON EUROPE“ – Ein Überblick

Datum: 9. Juli 2021, 10-12 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, online (BigBlueButton)

Anmeldung bis 2. Juli 2021 an: dezernat.forschung@uni-weimar.de

Die Veranstaltung gibt einen allgemeinen Überblick zur Programmstruktur des neuen Europäischen Rahmenprogrammes für Forschung und Innovation. Es wird über die thematische Ausrichtung einzelner Programmbereiche, über Projektformate und Änderungen gegenüber dem Vorläuferprogramm berichtet.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an einem ersten Einstieg in das europäische Rahmenprogramm interessiert sind.

5. Externe Veranstaltungen

Horizon Europe: Brokerage-Events für die Cluster

Vom 28. Juni bis zum 9. Juli 2021 finden die ersten Infotage zu den Ausschreibungen des neuen EU-Rahmenprogramms für Forschung und Innovation Horizon Europe statt. In Ergänzung dazu organisiert die Europäische Kommission zusammen mit den Netzwerken der Nationalen Kontaktstellen digitale Brokerage-Events für die Cluster des Rahmenprogramms. Für potentielle Antragsteller besteht dort die Möglichkeit, weitere Kooperationspartner für ihre Projekte zu finden. Im Folgenden finden Sie die Daten der Brokerage-Events und den Link zur jeweiligen Veranstaltungswebseite:

24. & 25. Juni: [Digital \(Cluster 4\)](#)

28. Juni: [Space \(Cluster 4\)](#)

1. Juli: [Industry \(Cluster 4\)](#)

1. Juli: [Civil security for society \(Cluster 3\)](#)

2. Juli: [Culture, creativity & inclusive society \(Cluster 2\)](#)

5. Juli: [Health \(Cluster 1\)](#)

7. Juli: [Climate, energy & mobility \(Cluster 5\)](#)

9. Juli: [Food, bioeconomy, natural resources, agriculture & environment \(Cluster 6\)](#)

Eine Anmeldung zur Teilnahme am Brokerage-Event ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen: [Webseite der Europäischen Kommission zu den Info-Tagen](#)

6. Sonstiges

Kreativfonds ‚Förderlinie Projekte‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021

100 Pokale von Zella-Mehlis, 2021/2120

Kunst und Gestaltung – Prof. Jana Gunstheimer

DU KANNST DAS TRAGEN Kleider - Codes – Botschaften

Kunst und Gestaltung – Prof. Danica Dakic-Trogemann

Das Synagogen-Projekt

Architektur und Urbanistik – Prof. Jörg Springer

[→ zurück zur Übersicht](#)

Kreativfonds ‚Förderlinie Nachwuchs (Projekte bis 700 Euro)‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021

LOOK OUT!

Architektur und Urbanistik – Dr.-Ing. Stephan Schütz

"listener"

Kunst und Gestaltung – Magda Gvelesiani

A toothless grin

Kunst und Gestaltung – Ann-Kristin Jakubek

I Cannot See the Ocean from Here

Kunst und Gestaltung – Claire Waffel

Sounding Landshapes

Kunst und Gestaltung – Elizabeth McTernan

deepening tracks

Kunst und Gestaltung – Fabian Reetz

After Work

Architektur und Urbanistik – Dr. Phil. Dulmini Perera

Future Nostalgia

Kunst und Gestaltung – Nadja Kracunovic

1300 Liter (Arbeitstitel)

Kunst und Gestaltung – Regina Reusch

Replacement

Kunst und Gestaltung – Francis Zeischegg

Neue Perspektiven für die geplante Stadt

Architektur und Urbanistik – Prof. Andreas Garkisch

S.A.D. (Step-related Acoustic Device)

Architektur und Urbanistik – Max Weisthoff

Barockfest zum Bachfest Weimar

Architektur und Urbanistik – Pia Müller, Hinnerk Utermann

UNclean Plastic

Kunst und Gestaltung – Friedrich Gerlach

MEDUSA 11 (Corporal Conspiracies)

Kunst und Gestaltung – Denise Blickhan

Was wir wollen

Kunst und Gestaltung – Anne Schönharting

Ein Tag am See

Kunst und Gestaltung – Max Schürmann

[→ zurück zur Übersicht](#)

Anschubfonds ‚Förderlinie Postdoc ‘ - Geförderte Antragsvorhaben 2021

Rapid Vulnerability assessment of Buildings From Street View Images Using Deep Learning (DFG-Sachbeihilfe mit Modul Eigene Stelle)

Bauingenieurwesen - Dr.-Ing. Ehsan Harirchian

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

INUMO - INTEGRIERTE URBANE MOBILITÄT - Digitale Methoden zur interaktiven Szenarienentwicklung einer nachhaltigen Verkehrsinfrastruktur für neu entstehende Städte in Äthiopien

Fakultät Architektur und Urbanistik

Professur: Informatik in der Architektur (Prof. Dr. Sven Schneider)

Laufzeit: 1. Juni 2021 bis 31. März 2023

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 479.755,69 Euro

Kommunen innovativ – EW-K2: Entwicklung nachhaltiger kommunaler Energie- und Wärmekonzepte unter Berücksichtigung der Kompatibilität mit der übergeordneten Sektorkopplungsstrategie

Die Fontanestadt Neuruppin als Vorreiterin, Teilprojekt 1

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Infrastrukturwirtschaft und –management (Prof. Dr. Thorsten Beckers)

Laufzeit: 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2024

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 317.836,20 Euro

Biologisch inspirierte Fassaden basierend auf Multiagententechnologie und Schwarmintelligenz

Teilvorhaben: Werkstofftechnische Entwicklung einer photokatalytischen Fassadenplatte

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Werkstoffe des Bauens - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig)

Laufzeit: 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 114.493,30 Euro

WIR! - H2Well - PEM4h2well-invest

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Energiesysteme (Prof. Dr. Mark Jentsch)

Laufzeit: 1. Juni 2021 bis 31. Januar 2022

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 159.811,74 Euro

[→ zurück zur Übersicht](#)

Korrektur zum letzten Newsletter:

OLE - Organisation ländlicher Energiekonzepte**Teilvorhaben 1: Überwindung von organisatorischen und gesetzlichen Hemmnissen bei der inter- und intrakommunalen Zusammenarbeit verschiedener Sektoren****Fakultät Bauingenieurwesen**

Professur: Siedlungswasserwirtschaft (Prof. Dr.-Ing. Jörg Londong) gemeinsam mit Infrastrukturwirtschaft und –management (Prof. Dr. Thorsten Beckers) und Bauphysik (Prof. Dr.-Ing. Conrad Völker)

Laufzeit: 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2023

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 321.904,34 Euro

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:**Aktuelle Erreichbarkeit**

Die Kolleginnen vom Dezernat Forschung arbeiten vom Homeoffice aus und sind individuell per Mail oder über den zentralen Kontakt dezernat.forschung@uni-weimar.de erreichbar. Telefonisch sind wir eingeschränkt über die üblichen Nummern zu erreichen ([Dezernat Forschung – Team | Kontakt](#)). Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es zu Verzögerungen bei der Beantwortung kommen sollte.

Internationale Forschungsförderung

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 35

Nationale Forschungsförderung

Damaris Schneider, damaris.schneider@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 33

Erfindungen und Patente, Messebeteiligungen

Konstanze Bleul, konstanze.bleul@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 36

Haftungsausschluss: Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.

Datenschutz:

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten (Name, Mailadresse) in unserem Mailversandprogramm gespeichert haben. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein bzw. kein Interesse mehr am Bezug unseres Newsletters haben, können Sie jederzeit eine entsprechende E-Mail an dezernat.forschung@uni-weimar.de senden.

[→ zurück zur Übersicht](#)